

FORUM

Aktuelles aus der dbb Frauenvertretung Hessen

Ausgabe 01/ 2017

„Gehe nicht, wohin der Weg führen mag, sondern dorthin, wo kein Weg ist, und hinterlasse eine Spur „

Jean Paul

- **Landeshauptversammlung der dbb Frauenvertretung Hessen**
- **Tarifrunde 2017/2018 Hessen**
- **Wochenarbeitszeit/Lebensarbeitszeitkonto**
- **13. Frauenpolitische Fachtagung in Berlin**
- **Landesfrauentag 2017**

Landeshauptversammlung der dbb Frauenvertretung Hessen

Die Frühjahrsversammlung der Landesfrauenvertretung Hessen fand am 19. Januar 2017 an einem besonderen Ort statt: im Friedel-Henss-Haus der Justizvollzugsanstalt Frankfurt/Main IV. Die Vorsitzende **Sonja Waldschmidt** konnte dazu neben den Frauenvertreterinnen aus den Verbänden und Fachgewerkschaften auch die **stellvertretende dbb Landesvorsitzende und Vorsitzende des BSBD Hessen** (Bund der Strafvollzugsbediensteten Deutschlands), **Birgit Kannegießer**, begrüßen, die die Teilnehmerinnen mit aktuellen Informationen aus der dbb Landesleitung auf die Versammlung einstimmte.

Birgit Kannegießer berichtete u.a. von der laufenden Tarifrunde in Hessen sowie zur aktuellen Situation im Besoldungsbereich, wo entsprechend der Beschlusslage des Gewerkschaftstages vom 24.11.2015 nunmehr die Klagen gegen die unzureichende Besoldungserhöhung eingereicht seien. Im Zusammenhang mit der Tarifrunde 2017 fordere der dbb Hessen die zeit- und inhaltsgleiche Übertragung des Ergebnisses der

Tarifverhandlungen auf die hessischen Beamtinnen und Beamten sowie die Versorgungsempfänger/innen. Daneben werde eine zusätzliche Anhebung der Besoldung und Versorgung um 3,5 % rückwirkend ab dem 01.07.2016 als Ausgleich für die Nullrunde 2015 und die unzureichende Besoldungsanpassung zum 01.07.2016 gefordert sowie die Einführung der 40-Stunden-Woche (Gleichklang der Arbeitszeit mit den Tarifbeschäftigten).



Christine Köhler, Sylvia Maul, Petra Reiss, Sonja Waldschmidt, Birgit Kannegießer

Weitere Themen waren u.a. die Stellungnahmen zum Änderungsentwurf der Hessischen Urlaubsverordnung, die Vereinbarkeit vom Beruf und Pflege und die Frage des diskriminierungsfreien Fortkommens von Frauen im öffentlichen Dienst. Im Anschluss an die Landeshauptversammlung konnten die Teilnehmerinnen der Landeshauptversammlung im Rahmen einer Präsentation und einer Führung durch Teile der JVA Frankfurt IV interessante Einblicke in den Alltag einer Justizvollzugsanstalt gewinnen.



Die Teilnehmerinnen der Landeshauptversammlung

Tarifrunde 2017/2018 Hessen

Auszug aus den dbb Hessen Nachrichten 03/2017:

In der Nacht vom 2. zum 3. März 2017 wurde im Dietzenbach folgender Abschluss für den Geltungsbereich des TV-H erzielt:

- *Lineare Anpassung der Vergütung um 2,0 %, mindestens um 75,-€, ab dem 1.3.2017 (für Vergütungsgruppen bis E 13 bedeutet der Mindestbetrag von 75,-€ eine Erhöhung bis über 3 Prozent)*
- *Lineare Anpassung um 2,2 % ab dem 1.2.2018*
- *Stufengleiche Höhergruppierung*
- *Anhebung der Ausbildungsvergütung um je 35,-€ z. 1.3.2017 und 1.2.2018*
- *Einführung einer Erfahrungsstufe 6 ab EG 9 zum 1.2.2018*
- *29 Tage Urlaub für Auszubildende*
- *Möglichkeit der Gewährung einer Zulage bis zu 20 % des regulären Tabellenentgelts zur Gewinnung von Fachkräften (IT-Bereich, Ingenieure, Ärzte...)*
- *Freifahrtregelung für den öffentlichen Nahverkehr ab dem 1.1.2018 (Dienstausweis als Legitimation zur kostenlosen Nutzung)*

Ferner wurden bei der Tarifrunde Verbesserungen im Bereich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie erreicht. Zum Einen führen Beurlaubungszeiten zur Kinderbetreuung oder Pflege von nahen Angehörigen, die über eine Dauer von drei Jahren hinausgehen, nicht mehr zu einer Rückstufung in der Stufenlaufzeit, sondern nur noch zu einer Hemmung; zum Anderen wird künftig im Falle der vollständigen oder teilweisen Freistellung zur Pflege eines nahen Angehörigen bis zum Ende des Kalenderjahres, in dem die Pflegezeit in Anspruch genommen wird, die Jahressonderzahlung nicht vermindert. Diese Verbesserungen treten zum 1.1.2018 in Kraft.

Besoldung/Wochenarbeitszeit/Lebensarbeitszeitkonto

Wie in den dbb Hessen Nachrichten 04/2017 bereits ausgeführt, anerkennt der dbb Hessen die angekündigte Übertragung des Tarifergebnisses (einschließlich der Freifahrtregelung) auf die hessischen Landesbeamtinnen und -beamten als einen wichtigen Schritt hin zu einem Kurswechsel und zur längst überfälligen Abkehr von den diesbezüglichen Festlegungen in der Koalitionsvereinbarung. Dem schließt sich die dbb Frauenvertretung Hessen uneingeschränkt an. Auch die Entscheidung, das Lebensarbeitszeitkonto bei Absenkung der Wochenarbeitszeit ab 1.8.2017 weiterhin bestehen zu lassen und dann die 41. Wochenstunde gutzuschreiben, wird – insbesondere vor dem Hintergrund der Vereinbarkeit von Beruf und Familie - ausdrücklich begrüßt.

Zwischenzeitlich liegt ein neuer Entwurf zur Änderung der hessischen Arbeitszeitverordnung vor, der die o.a. Regelungen zum Lebensarbeitszeitkonto enthält.

13. Frauenpolitische Fachtagung in Berlin

Am 11. Mai 2017 findet die 13. Frauenpolitische Fachtagung der dbb bundesfrauenvertretung im dbb forum Berlin statt. „Diskriminierungsfreies Fortkommen im öffentlichen Dienst – Jetzt umdenken“ ist das Motto der diesjährigen Tagung.

Das ausführliche Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung findet sich unter www.frauen.dbb.de

Landesfrauentag 2017

Der ordentliche Landesfrauentag der dbb Frauenvertretung Hessen wird am Donnerstag, 24. August 2017 unter dem Motto:

„Zukunft braucht Tatkraft – Zukunft braucht Frauen“

im Hotel Esperanto in Fulda stattfinden.

Er wird um 9 Uhr 30 mit der Öffentlichkeitsveranstaltung beginnen, zu der wir zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung und Gewerkschaft erwarten, u.a. auch die **Vorsitzende der dbb bundesfrauenvertretung, Helene Wildfeuer.**

An die Öffentlichkeitsveranstaltung schließt sich die Arbeitstagung an, bei der neben der Antragsberatung u.a. turnusmäßige Neuwahlen auf dem Programm stehen.

Nähere Informationen folgen in Kürze.

*Der Vorstand der dbb Frauenvertretung Hessen
wünscht Ihnen und Ihren Familien frohe und
sonnige Ostertage*



Impressum
dbb Frauenvertretung Hessen
Internet: www.dbb-frauen-hessen.de
Verantwortlich (V.i.S.d.P.): Sonja Waldschmidt
E-Mail: Sonja.Waldschmidt@dbbhessen.de